



Foto: cp2studio/shutterstock.com

Konformitätsbewertung von Geräten nach ATEX/IECEx Richtlinie

Einfaches Konzept für Genehmigungen – profitieren Sie von einem globalen Partner für die Zertifizierung Ihrer Geräte

VEREINFACHTER MARKTZUGANG

Geräte und Schutzsysteme, die in explosionsgefährdeten Bereichen eingesetzt werden, müssen einer Reihe von Vorschriften, Standards und Richtlinien entsprechen, bevor sie auf den Markt gebracht werden können. Als Hersteller sind Sie für die Konformitätsbewertung und die Einholung der in dem Land, in dem Ihre Ausrüstung verwendet wird, erforderlichen Zertifizierung verantwortlich.

Die Richtlinie 2014/34/EU der Europäischen Union, auch unter dem Begriff „ATEX“ bekannt, betrifft elektrische und nicht-elektrische Geräte zur Verwendung in explosionsgefährdeten Bereichen. Sie bezieht sich auf die gesamte Ausrüstung, wie Geräte, Schutzsysteme, Sicherheits-, Kontroll- und Regelvorrichtungen sowie Komponenten, die die grundlegenden Gesundheits- und Sicherheitsanfor-

derungen erfüllen müssen. Hersteller sind für die Einhaltung der wesentlichen Anforderungen aus Anhang II der ATEX-Richtlinie verantwortlich. Hierfür müssen alle relevanten Standards unter Berücksichtigung des Designs und des „Schutzkonzepts“ des Produkts angewendet werden. Zum Nachweis der Einhaltung dieser Richtlinie dient das Ex-Zeichen.

Für den Zugang zu nordamerikanischen Märkten sind ferner verschiedene Richtlinien zu den Sicherheitsanforderungen an Geräten zu beachten. Dazu gehören Underwriters Laboratories (UL), der National Electrical Code (NEC) und das System zur Zertifizierung nach Normen für Geräte zur Verwendung in explosionsgefährdeter Umgebung (IECEx-System) der Internationalen Elektrotechnischen Kommission (International Electrotechnical Commission, IEC).

Viele andere Länder akzeptieren ebenfalls IEC-Normen und europäische Standards oder haben diese als nationale Standards übernommen. Hersteller müssen diese Anforderungen berücksichtigen. Unsere Experten können Sie bei der Einhaltung der ATEX-Richtlinie und der Erfüllung internationaler Anforderungen unterstützen.

PROFITIEREN SIE VON EINEM GLOBALEM PARTNER

TÜV Rheinland unterstützt darüber hinaus Hersteller, die ihre Produkte in Japan verkaufen möchten. Basierend auf einem IECEx-Bericht und -Zertifikat oder einem von TÜV Rheinland ausgestellten ATEX Zertifikat, kann das japanische TIIS-Zertifikat ausgestellt werden, ohne dass eine weitere Genehmigung von der japanischen Regierung erforderlich ist. Indem wir sicherstellen, dass Ihre Geräte entsprechend zertifiziert sind, helfen wir Ihnen, einfacher Zugang zum japanischen Markt zu erhalten. Dies reduziert Ihre Markteinführungszeit erheblich und macht den Handel kosteneffektiver.

Als benannte Stelle für die ATEX-Richtlinie und von der IEC genehmigtes Prüflabor sind wir Ihr idealer Partner für die Zertifizierung von Geräten zur Verwendung in explosionsgefährdeten Bereichen.

Ihre Vorteile auf einen Blick.

MIT UNSEREN UMFASSENDEN LÖSUNGEN FÜR EXPLOSIONSSCHUTZ KÖNNEN SIE:

- Produktsicherheit sowie die Einhaltung weltweiter Anforderungen an Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz sicherstellen.
- Normanforderungen erfüllen und eine Zertifizierung vor der Markteinführung erreichen.
- Mit Zertifizierungen durch eine international benannte Stelle Wettbewerbsvorteile erzielen und größeren Marktzugang erhalten.
- Zugang zu einer gemeinsam vernetzten Datenbank erhalten und so die Wartezeit für auf konventionelle Art und Weise zwischen Behörden zu transferierende Dokumente reduzieren.
- Die Genehmigungszeiten und -kosten mithilfe abgestimmter Standards und gemeinsamer Prüfprotokolle beträchtlich vermindern.

TÜV Rheinland Industrie Service GmbH
Kompetenzzentrum ATEX/IECEx
Alfredstr. 81 · 45130 Essen
Tel. +49 201 63496-400
bea-salessupport@de.tuv.com
www.tuv.com

Unsere Leistungen.

DESIGNPHASE

In der Designphase können wir:

- Alle geltenden Richtlinien und Standards identifizieren.
- Bei der Auswahl des richtigen Genehmigungsprozesses helfen.
- Schulungen und Wissensaustausch mit unseren Experten anbieten.
- Designverifizierung bereitstellen, einschließlich Analysen im Zusammenhang mit Explosionsrisiken, Unterstützung bei der Festlegung von Gerätegruppen und -kategorien, Verifizierung von Belastungsberechnungen, Zeichnungen, Gerätespezifikationen und Designcodes.
- Typgenehmigung und -zertifizierung anbieten.

HERSTELLUNGSPHASE

In der Herstellungsphase können wir:

- Produkte, Vorprodukte, Komponenten und Baugruppen prüfen.
- Materialien und Produktionsprozesse prüfen.
- Verfahrensqualifizierungen einschließlich Parameteridentifizierung bereitstellen.
- Bewertungen zur Machbarkeit und Funktionalität durchführen.
- Zu Schweiß- und Materialtechnik beraten.



Möchten Sie weitere Informationen erhalten?

DANN KONTAKTIEREN SIE UNS!

 **TÜVRheinland®**
Genau. Richtig.